

Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2016

der

DeltiTrade GmbH, Hannover

DeltiTrade GmbH, Hannover
Handelsbilanz zum 31. Dezember 2016

A K T I V A

	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.973.745,10	0,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	1.825.029,26	0,00
	5.798.774,36	0,00
II. Sachanlagen		
1. technische Anlagen und Maschinen	8.919.886,50	0,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	528.932,18	0,00
	9.448.818,68	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.735.000,00	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	459.378,85	0,00
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	92.005,93	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
	551.384,78	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	236.776,37	0,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	105.864,63	0,00
	342.641,00	0,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	92.439,08	0,00
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	9.124,32	0,00
	18.978.182,22	0,00

P A S S I V A

	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital	25.000,00	0,00
II. Kapitalrücklage	19.425.513,00	0,00
III. Jahresfehlbetrag	-3.183.235,56	0,00
buchmäßiges Eigenkapital	16.267.277,44	0,00
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Sonstige Rückstellungen	5.072,50	0,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	3.034,54	0,00
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	793,40	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	101.551,82	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.531.546,72	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	68.905,80	0,00
- davon aus Steuern: EUR 41.877,81 (Vorjahr: EUR 0,00)	2.705.832,28	0,00
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 236,20 (Vorjahr: EUR 0,00)		
	18.978.182,22	0,00

Hannover, den 20. März 2017

gez.: Die Geschäftsführung der DeltiTrade GmbH

DeltiTrade GmbH, Hannover

Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum
vom 23. Februar bis zum 31. Dezember 2016

	23.2.-31.12.16 EUR	1.1.-31.12.15 EUR
1. Umsatzerlöse	2.032.462,14	0,00
2. sonstige betriebliche Erträge	13.588,64	0,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und bezogene Waren	628.474,72	0,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	751.790,50	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	140.588,76	0,00
-davon für Altersversorgung	892.379,26	0,00
EUR 3.200,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
5. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	1.169.434,95	0,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.527.269,87	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.546,64	0,00
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	(3.183.054,66)	0,00
9. sonstige Steuern	180,90	0,00
10. Jahresfehlbetrag	(3.183.235,56)	0,00

Hannover, den 20. März 2017

gez.: Die Geschäftsführung der DeltiTrade GmbH

ANHANG

der

DeltiTrade GmbH, Hannover

für das Geschäftsjahr 2016

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der DeltiTrade GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die **entgeltlich erworbenen immateriellen Anlagewerte** wurden zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Abs. 1 HGB angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten (§ 255 Abs. 1 und 2 HGB) angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die **planmäßigen Abschreibungen** wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

*Für **bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens** mit Anschaffungskosten von mehr als EUR 150,00 aber nicht mehr als EUR 1.000,00 wurde ein Sammelposten gebildet und linear über 5 Jahre abgeschrieben (§ 6 Abs. 2a EStG).*

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** sind mit den Anschaffungskosten angesetzt.

Die **Vorräte** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bzw. zu niedrigeren Marktpreisen am Bilanzstichtag bewertet.

Die **Forderungen** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** sowie der **aktivische Rechnungsabgrenzungsposten** werden mit dem Nennwert und, soweit erforderlich, mit dem am Abschlussstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Der **Kassenbestand** und die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt.

Soweit ungewisse Verbindlichkeiten erkennbar sind, wurden hierfür **Rückstellungen** in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Umrechnung von **Geschäftsvorfällen** in **fremder Währung** sowie aller kurzfristig fälligen Forderungen und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag erfolgte zum Referenzkurs der Europäischen Zentralbank.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Zur Entwicklung des **Anlagevermögens** im Geschäftsjahr 2016 einschließlich der kumulierten Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der kumulierten Abschreibungen wird auf den separat dargestellten Anlagenspiegel verwiesen.

Abschreibung auf Geschäfts- oder Firmenwert

Der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert wurde aktiviert. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer werden 15 Jahre festgelegt.

Die Gründe für eine betriebliche Nutzung von mehr als 5 Jahren sind:

Der aktivierte Firmenwert wird entsprechend seiner geschätzten Nutzungsdauer von 15 Jahren abgeschrieben. Diese Nutzungsdauerschätzung ist durch die langfristige strategische Ausrichtung der Gesellschaft und der damit verbundenen langfristigen Kundenbeziehungen des erworbenen Unternehmens begründet.

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten Vorsorgen für noch bestehende Urlaubsansprüche (TEUR 5).

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** besitzen eine Restlaufzeit von weniger als ein Jahr.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** betragen TEUR 2.531 (i.V. TEUR 0) und sind im Bilanzposten Verbindlichkeiten enthalten.

IV. Sonstige Erläuterungen und Angaben

Als **Geschäftsführer** der **DeltiTrade GmbH**, Hannover, sind bestellt:

Herr **Andreas Prüfer** (Kaufmann, Hannover)

- alleinvertretungsberechtigt -

Herr **Stefan Dudek** (Kaufmann, Hannover)

- vertretungsberechtigt zusammen mit einem anderen Geschäftsführer oder Prokuristen -

Hannover, den 20.03.2017

gez.: Die Geschäftsführung der DeltiTrade GmbH